

Fremde Planeten und Galaxien erforschen

Das Hövi-Land-Motto wurde beim Höhenberger Samstagszug verkündet

VON NORBERT RAMME

Höhenberg. Das Motto der beliebten Ferienspielaktion Hövi-Land wird fast genauso gespannt erwartet wie das der kommenden Karnevals-session – zumindest von den mehr als 300 ehrenamtlichen Mitarbeitern und natürlich den rund 600 Jungen und Mädchen, die alljährlich am Ferienspektakel teilnehmen.

Genau wie das Fastelovendsmotto, welches stets zum Ende des Rosenmontagszuges bekannt gegeben wird, hatte das neue Hövi-Land-Motto auch seine Premiere bei einem Karnevalszug, genauer gesagt beim Veedelszug durch Höhenberg. Bei dem Umzug sind die Hövi-Land-Frauen um Mitorganisato-



Galaktische Zukunft für Hövi-Land.

Foto: Ramme

rin Petra Kempe schon seit Jahren dabei.

Diesmal hatten sie als Überraschung am Ende der Gruppe Mottominister Lukas Appold dabei, der das Schild mit dem krea-

„ Hövi-Land
2020 – Aufbruch ins
Weltall

Motto

tiv gestalteten Mottologo trug: „Hövi-Land 2020 – Aufbruch ins Weltall“. Begleitet wurde er von seinen Ministerkolleginnen Julia Kramer, Lisa Grindler und Katharina Lukasczyk. „Das war für

uns ein riesiger Spaß, alle haben sich gefreut“, waren sich die Vier hinterher einig.

„Auf einer Expedition durch das noch dunkle und unerforschte Weltall entdecken wir neue Galaxien“, so Sozialraum-Koordinator Andreas Hildebrand. „Vielleicht entdecken wir ja auch eine neue Lebensform? Jeder von uns hat doch eine andere Vorstellung vom All und den möglichen grünen oder blauen Bewohnern.“ Das Motto wird der Fantasie der Pänz keine Grenzen setzen, glaubt Hildebrand. Man will zwischen den Zelten auf dem Gelände hinter dem Vings-ter Freibad drei Wochen lang fremde Planeten und Galaxien erforschen, selbst gestalten und besiedeln.